



Medienmitteilung

ENAG verlängert Bezugsvertrag und stärkt Partnerstruktur

26. Juni 2023 – Die Partner der ENAG (Energiefinanzierungs AG) haben den auslaufenden Bezugsvertrag (SBR2) mit EDF (Electricité de France) um 15 Jahre verlängert. Sie leisten damit auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit in der Schweiz.

Die ENAG hat heute ihre Option zur Verlängerung des Bezugsvertrags SBR2 gegenüber EDF formell ausgeübt. Damit stehen den ENAG-Partnern ab 2025 weiterhin 180 Megawatt Bandleistung oder jährlich rund 1'500 Gigawattstunden Strom zur Verfügung – das entspricht dem Verbrauch von etwa 350'000 Vierpersonenhaushalten.

Mit der Verlängerung stärkt die ENAG auch in Zukunft die Versorgungssicherheit in der Schweiz. Denn die Lieferung aus dem Bezugsvertrag steht rund um die Uhr zur Verfügung und kann durch EDF weder reduziert noch unterbrochen werden, was vor allem während der Wintermonate mit Blick auf eine allfällige angespannte Versorgungslage von Bedeutung ist.

Gleichzeitig mit dem verlängerten Bezugsvertrag tritt auch die neue Partnerstruktur von ENAG Anfang 2025 in Kraft. Mit Groupe E, SAK (St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG) und Primeo Energie stossen dann drei neue Partner zu ENAG.

Damit präsentiert sich die ENAG-Partnerstruktur ab 1. Januar 2025 so:

- Axpo-Gruppe (Axpo Solutions und CKW / 36.5% Anteil)
- Repower (22.25%)
- Groupe E (13.75%)
- Primeo Energie (10%)
- SAK (10%)
- SN Energie (7.5%)

Weitere Informationen zu ENAG sind unter www.enag.biz verfügbar.



Kontakte:

ENAG

Media Relations, 0800 44 11 00, media@enag.biz

Axpo

Media Relations, +41 56 200 41 10, media@axpo.com

Repower

Medienstelle, +41 81 423 77 00, medien@repower.com

Groupe E

Communication, +41 26 352 54 32, communication@groupe-e.ch

Primeo Energie

Joachim Krebs, Leiter Unternehmenskommunikation, +41 61 415 41 41, presse@primeo-energie.ch

SAK

Roman Griesser, Leiter Unternehmenskommunikation, +41 71 229 52 09, medien@sak.ch

SN Energie

Clemens Hasler, Geschäftsleiter, +41 71 228 40 70, clemens.hasler@snenergie.ch

Die ENAG (Energiefinanzierungs AG) wurde 1990 mit Sitz in Schwyz (SZ) gegründet. Sie finanziert und wickelt Stromverträge ab, mit denen die ENAG-Aktionäre einen Teil ihres Strombedarfs abdecken. Diese Lieferungen basieren auf zwei Strombezugsverträgen (SBR 1 und SBR 2) von je 200 MW. Der Energielieferungsvertrag SBR 1 endete per 31.12.2019.